spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de
U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus
Rathaus
90403 Nürnberg
Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895
SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

WeKA (SÖR)
OBERBÜRGERMEISTER
21. MRZ. 2019
Nr.
2.BM
N-ERGIE
1 Zur Kst.
2 z.w.V.
3 Zur Stellungnahme
Antwort vor Absendung vorlegen
Antwort zur Unterschrift vorlegen

Nürnberg, 21. März 2019
Dr. Prölß-Kammerer

Wasserpaten für Nürnbergs Straßenbäume

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

aus den Straßenbaumberichten der letzten Jahre geht hervor, dass die Nürnberger Straßenbäume spätestens seit der Sommer-Trockenheit 2015 erheblich unter der sommerlichen Trockenheit leiden und daher auch zahlreiche Bäume gefällt werden mussten. 2018 hat sich diese Situation aufgrund des außergewöhnlich trockenen und heißen Sommers trotz kurzfristig eingeleiteter Bewässerungsmaßnahmen noch verstärkt.
Es ist zu befürchten, dass diese Tendenz zu trockenen heißen Sommern auch weiter anhält und nachhaltig negative Folgen für Nürnbergs Grün mit sich bringt. Die SPD-Fraktion hat schon in ihrem Antrag vom 9.3.2017 auf diese Problematik aufmerksam gemacht.
SÖR hat die Bäume letztes Jahr so intensiv bewässert bzw. bewässern lassen wie noch nie, beispielsweise auch mit Hilfe der Bereitschaftspolizei. Dennoch reicht dies wohl nicht aus, obwohl im aktuellen Haushalt auch Stellen bewilligt wurden, um die Bewässerung zu organisieren. Die Straßenbäume gehen jedoch uns alle an – daher sollte versucht werden, analog zu den Baumpaten auch Wasserpaten mit in die Bewässerung einzubinden und damit engagierte Personen zu finden, die ein Auge auf „ihre" Bäume haben und diese auch zusätzlich mit Wasser versorgen.
Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Behandlung im Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum folgenden

Antrag:

1) Die Verwaltung entwickelt ein Konzept, wie sog. Wasserpaten bei der Unterstützung der Baumbewässerung sinnvoll einbezogen werden können.
2) Dabei gilt es auch, die entstehenden Kosten möglichst einfach zumindest weitgehend zu kompensieren. Hier könnte auch die N-Ergie einbezogen werden und es könnte geprüft werden, ob hier in Kooperation ein Pilotprojekt aufgesetzt werden kann.
3) Bis zum Sommer 2019 sollte ein erster Vorschlag entwickelt werden, um nicht weitere Bäume in einem heißen Sommer zu verlieren bzw. weiter zu schädigen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Prölß-Kammerer
Fraktionsvorsitzende

Stadtratsfraktion Nürnberg SPD